

Überraschung zum Jubiläum

100 Jahre Radsportclub Langenselbold: Freude über Grünes Band

Langenselbold (re). Mit einer Überraschung der besonderen Art rundete die Abteilung Kunstrad des Radsportclubs Langenselbold sein Jubiläum zum 100-jährigen Bestehen ab. Vergangene Woche hat der Vereinsvorstand im Rahmen einer Feierstunde das auf 5000 Euro dotierte „Grüne Band“ erhalten.

Der gemeinschaftlich von der Commerzbank und dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) initiierte Förderpreis für außerordentliche Jugendarbeit wurde in diesem Jahr zum 25. Mal verliehen und gilt als einer der wichtigsten Sportförderpreise Deutschlands. Da ist die Freude in den Reihen des Vereins selbstverständlich groß, denn durch die Verleihung des „Grünen Bandes“ stellt sich der Club auf eine Stufe mit hessischen Traditionsvereinen wie der LG Eintracht Frankfurt oder dem Frankfurter Golfclub, die ebenfalls in diesem Jahr ausgezeichnet wurden. Laudatorin Ariane Friedrich lobte neben dem umfangreichen ehrenamtlichen Engagement, das unab-

dingbar sei, wenn Leistungs- und Breitensport innerhalb eines Vereins unterstützt werden sollen, auch die soziale Verträglichkeit des Vereines. Sowohl die teuren Kunstradmaschinen als auch Trikots zur Teilnahme an Wettkämpfen werden vom Verein gestellt. So gelingt es dem Radsportclub, diese Radsportart für jedes Kind anbieten zu können und nicht nur zur Vergrößerung des Bekanntheitsgrades des Kunstradportes beizutragen, sondern auch die Mobilisierung der Langenselbolder Jugend zu fördern.

Nach der Übergabe des obligatorischen Schecks in den obersten Stockwerken des Frankfurter Commerzbank-Hochhauses blieb für den Vorstand und die Kunstradjugend der Langenselbolder noch Gelegenheit, sich mit anderen Preisträgern sowie Sportgrößen wie Birgit Prinz auszutauschen oder eine kleine Stärkung am Buffet zu nehmen. Das Preisgeld möchte der Verein für neue Kunsträder verwenden und hofft dadurch die Förderung seiner Sportler weiter verbessern zu können.



Die Freude beim Radsportclub über das Grüne Band ist groß.

(Foto: re)